

Herren Kreisklasse B Staffel 1

SG Nußloch II : RSV Leimen
Montag, 22.11.2021, 20:15 Uhr

SG Nußloch II und RSV Leimen schenken sich nichts

Dank einem starken unteren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte die SG Nußloch II das 6. Spiel in der Saison der Herren Kreisklasse B Staffel 1 gegen den RSV Leimen beim 8:8 ausgeglichen gestalten. Bis es so weit war, erlebten die Beteiligten ein kampfbetontes und intensives Spiel. Herauszustellen ist, dass das Remis trotz des Einsatzes von 2 Ersatzspielern seitens der Heimmannschaft erzielt werden konnte.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Deutlich war die 0:3-Pleite von Hagmann / Afanasjew gegen Schröder / Köhler. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Heiduczek / Roos wurden nachfolgend Ott / Fertig unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Nur einen Satz verloren indessen Bürck / Hein beim 11:7, 11:6, 10:12, 11:9 gegen Seifer / Hohl und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Mattis Hagmann verlor seine Partie gegen Werner Roos unterm Strich eindeutig mit 6:11, 9:11, 8:11. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Christian Heiduczek wurden dann Pawel Afanasjew unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Es dauerte eine Weile, bis Hans-Jörg Ott sein 3:2 gegen Sigmond Köhler feiern konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bernhard Fertig hatte dann gegen Stefan Schröder indessen bei seinem 0:3 wenig zu bestellen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Eher wenig Gegenwehr bekam Marko Bürck am Nachbartisch bei seinem Sieg in drei Sätzen von Dieter Hohl. Rolf Hein gelang es, Erich Seifer im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Mattis Hagmann eine Niederlage in vier Sätzen gegen Christian Heiduczek kassierte. Pawel Afanasjew hatte gegen Werner Roos beim 8:11, 13:15, 9:11 wenig auszurichten. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Hans-Jörg Ott bei seinem 3:1 gegen Stefan Schröder doch letzten Endes überlegen. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Wenig Chancen ließ Bernhard Fertig beim 11:7, 12:10, 11:9 seinem Gegner Sigmond Köhler. Die richtige Herangehensweise hatte Marko Bürck beim wenig später folgenden 3:0-Sieg gegen Erich Seifer von Beginn an. Ein souveräner Sieg. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte dann Rolf Hein beim 11:6, 11:6, 11:7 gegen Dieter Hohl. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Hagmann / Afanasjew, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Heiduczek / Roos verloren. Das musste man neidlos anerkennen. Somit trennte man sich unentschieden.

Durch dieses Unentschieden hat die SG Nußloch II in der Saison nun 2 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 29.11.2021 gegen den TTC Edingen-Neckarhausen IV an. Für den RSV Leimen steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die TSG 1902 Wilhelmsfeld am 02.12.2021 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 8:4 geht.

Statistik:

SG Nußloch II

Doppel: Hagmann / Afanasjew 0:2, Ott / Fertig 0:1, Bürck / Hein 1:0

Einzel: M. Hagmann 0:2, P. Afanasjew 0:2, H. Ott 2:0, B. Fertig 1:1, M. Bürck 2:0, R. Hein 2:0

RSV Leimen

Doppel: Heiduczek / Roos 2:0, Schröder / Köhler 1:0, Seifer / Hohl 0:1

Einzel: C. Heiduczek 2:0, W. Roos 2:0, S. Schröder 1:1, S. Köhler 0:2, E. Seifer 0:2, D. Hohl 0:2